

	<p>Object: Körtling des Erzbistums Magdeburg</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta-christiane.bergemann@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Münzen</p> <p>Inventory number: ds595-240</p>
--	---

Description

Dieser Körtling oder Kleingroschen entstand in der Regierungszeit des Erzbischofs Albrecht II. im Erzbistum Magdeburg (1513-1545) vermutlich in der Münzstätte Magdeburg. Er zeigt auf der Vorderseite vier Wappenschilde (Mainz, Magdeburg, Halberstadt, Brandenburg) unter dem Kardinalshut. Auf der Rückseite steht der heilige Mauritius mit einer Fahne und den Wappen von Magdeburg und Brandenburg. (C. Heinevetter)

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt
Measurements:	Gewicht: 1,2 g, Durchmesser: 20,53 mm

Events

Created	When	1542
	Who	Münzstätte Magdeburg
	Where	Magdeburg
Commissioned	When	1542
	Who	Albert of Mainz (1490-1545)
	Where	Erzbistum Magdeburg

Keywords

- Coat of arms
- Escutcheon
- Fahne
- Galero
- Numismatics

Literature

- Zepernick, Karl Friedrich (1848): Die Münzen und Medaillen der ehemaligen Capitel und Sedisvacanzen bei den Cathedralen und Kirchen der Deutschen Erz-, Hoch- und unmittelbaren Reichs-Stifter.. Halle, Seite 29, 119-120